

POSTER:
NEUFINGER *
DEATH PUNCH
HÄMMER
JAHRES-
HÄNDER

BARONESS | **BÖHSE ONKELZ**
DREI JAHRE NACH DER KRISE | IHRE KLASSISCH-HARTE NEUERFINDUNG

4 190911 505902 0 1



GO IM HEFT
VOL. 213
SLAYER
POWERWOLF - MEGAHERZ
BRAINSTORM - PRONG
WITCHCRAFT - KETZER - DVALIN
JESS AND THE ANCIENT ONES

METAL HA ER

Wir gratulieren!

PITYHOLE

■ Last Breath On Earth

Death/Thrash

Pityhole kam, sah und siegte! Die Folge: Ein unbestrittener „Helden von Morgen“-Titel für das Patrick Hanemann-Projekt. Warum es dennoch nicht mit einem vernünftigen Labeldeal geklappt hat? Unbegreiflich! Möglicherweise lassen sich Soloausflüge relativ unbekannter Künstler einfach nicht vernünftig vermarkten. Rein musikalisch setzt das Multitalent mit LAST BREATH OF EARTH auf jeden Fall noch einen drauf. Statt eine Handvoll Hits der unterschiedlichsten Metal-Genres zu servieren, verfolgt das aktuelle Pityhole-Werk nämlich spürbar einen düstergrauen Faden und präsentiert sich somit als unverrückbares Qualitätsbollwerk. Ganz nach dem Motto „Weniger ist mehr“ bilden optimierte Grundzutaten wie Melodic Death der In Flames-Kategorie, obsolete Sentenced-Düsternis und dezenter Modern Thrash im Machine Head-Gewand einen erlesenen Hitcocktail, der vom Hochgeschwindigkeitsstamper 'Across The Cross' über den melancholischen Seelenkrauler 'I'm Awake' bis hin zur doomigen Riff-Attacke 'My World Is A Pig' höchsten Ansprüchen genügt. Fazit: Diverse Plattenfirmen sollten ihre Philosophie wirklich einmal überdenken. Es lohnt sich!

www.pityhole.de

MANUEL LIEBLER



**NIGHTW
SUNN
MÖT
C**

ROSSE
-RÜCKBLICK
2015

✠ BANDS, ALBEN ✠
✠ KONZERTE ✠
✠ LESERPOLL ✠
✠ VERLOSUNG ✠